

Mittwoch, 08. Juni 2022, Hersfelder Zeitung / Lokales

1000 Euro für Reparatur des THW-Radladers

Finanzspritze der Stiftung Gutes tun



Danke: Der Vorstand der THW-Helfervereinigung Bad Hersfeld und die Vertreter der Stiftung Gutes tun, Hans Hantke (links) und Silvia Greb (3. von links), vor dem sanierten Radlader. Foto: Silvia Greb/NH

Bad Hersfeld – Die Stiftung Gutes tun der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg hat die Arbeit des THW-Helfervereins Bad Hersfeld mit 1000 Euro unterstützt. Dieses Geld wurde benötigt, um den Radlader wieder einsatzbereit herzurichten.

In den vergangenen zwei Jahren wurde der nun schon 35 Jahre alte Radlader – seit 16 Jahren im Besitz des THW Bad Hersfeld – durch Vereinsmitglieder grundlegend überholt.

Neben Lackierarbeiten und der Erneuerung der Fahrzeugelektrik lag der Fokus der Arbeiten hauptsächlich auf der Fahr- und Arbeitshydraulik. Zuletzt wurde aufgrund der Förderung die in der Schaufel speziell verbauten Hydraulikkomponenten überarbeitet.

Nach diesen umfangreichen und kostenintensiven Arbeiten kann der Radlader wieder als wichtige Ergänzung zur bundeseigenen Ausstattung des THW-Ortsverbandes Bad Hersfeld seinen Dienst aufnehmen.

In Kombination mit dem deutlich größeren, bundeseigenen Radlader, der vom THW Bad Hersfeld genutzt wird, können die ehrenamtlichen Kräfte nun wieder viele Aufgaben meistern.

Neben dem Radlader beschafft und unterhält die THW-Helfervereinigung Bad Hersfeld weitere große und kleine Ausstattungsgegenstände, um die Einsatzmöglichkeiten des THW-Ortsverbandes Bad Hersfeld weiter zu optimieren.

Eine weitere wichtige Aufgabe des Vereins ist die finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit im THW Bad Hersfeld. Mit den Spenden und Mitgliedsbeiträgen des Vereins werden Ausstattungen für die Jugendarbeit sowie Ausbildungs- und Freizeitaktivitäten finanziert.

Die Stiftung Gutes tun der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg fördert seit zwölf Jahren ehrenamtliches Engagement und unterstützt Vereine und Organisationen. red/rey